



VORARLBERGERLANDES
KONSERVATORIUM

Künstlerisches Basisstudium

Prüfungen im künstlerischen Hauptfach

[Komposition](#)

[Sologesang](#)

[Klavier](#)

[Cembalo](#)

[Orgel](#)

[Akkordeon](#)

[Violine](#)

[Viola](#)

[Violoncello](#)

[Kontrabass](#)

[Harfe](#)

[Gitarre](#)

[Querflöte](#)

[Blockflöte](#)

[Oboe](#)

[Klarinette](#)

[Saxophon](#)

[Fagott](#)

[Horn](#)

[Trompete](#)

[Posaune](#)

[Tuba](#)

[Schlagwerk](#)

Künstlerisches Basisstudium

Prüfungen im künstlerischen Hauptfach

Komposition

Voraussetzungen:

- manifestierter Wunsch zu Komponieren
- Gestaltungswille
- Voraussetzung ist, dass auch ein Instrument gespielt wird (Zeugnisse über den bisherigen Unterricht bei der Anmeldung beilegen)
- Auflistung und Zeugnisse der bisherigen musikalischen Bildung inklusive Musiktheorie sind mit der Anmeldung einzureichen

Zulassungsprüfung:

- Einreichen von Kompositionen (auch Konzepte, Skizzen,...)
- Die Kompositionen sind mit der Anmeldung einzureichen.
- Einstufungsprüfung Musiktheorie

Leistungsüberprüfung:

- Einreichen von aktuellen Kompositionen
- Die Kompositionen sind 4 Wochen vor dem Prüfungstermin einzureichen.

Künstlerische Abschlussprüfung:

- drei unterschiedliche Kompositionen in verschiedener Form, Gattung, Charakter und Instrumentierung
- Portfolio mit allen im Studium gearbeiteten Werken (auch Konzepte, Skizzen, ...) um den Studienfortschritt aufzuzeigen
- Präsentation vor der Kommission
- Die Kompositionen sind mit der Anmeldung zur Prüfung einzureichen.

Künstlerisches Basisstudium

Prüfungen im künstlerischen Hauptfach

Sologesang

(gemäß Statut)

Zulassungsprüfung:

- 3 Stücke eigener Wahl (Schwierigkeitsgrad: Arie Antiche, Schubert: Seligkeit, Bach - Schemelli, J. Brahms : Deutsche Volkslieder, Arien in einfachem Schwierigkeitsgrad aus Oper, Oratorium und Musical)
- Mindestens zwei der Stücke müssen aus dem klassischen Repertoire sein!
- Ein Gedicht in deutscher Sprache ist vorzutragen (auswendig).
- Spieldauer: 10 Minuten

Alle Stücke sind auswendig vorzutragen.

Leistungsüberprüfung:

- 3 Stücke aus verschiedenen Epochen
- Spieldauer: max. 15 Minuten

Lieder und Arien sind auswendig vorzutragen. Werke aus dem Bereich Oratorium und Kantate können mit Noten gesungen werden.

Kammermusikalische Werke sind nur nach Absprache mit der Studienbereichskordinatorin möglich.

Künstlerische Abschlussprüfung:

- 5 Lieder bzw. Arien verschiedener Stilepochen im Schwierigkeitsgrad von Arie Antiche, Mozart: Un moto di gioja, Schubert: An Silvia, Brahms: Vergebliches Ständchen
- Spieldauer: 15 – 20 Minuten

Lieder und Arien sind auswendig vorzutragen. Werke aus dem Bereich Oratorium und Kantate können mit Noten gesungen werden.

Künstlerisches Basisstudium

Prüfungen im künstlerischen Hauptfach

Klavier

(gemäß Statut)

Zulassungsprüfung:

- ein Stück von J.S. Bach
- ein Satz aus einer klassischen Sonate oder Sonatine
- ein Stück aus der Romantik oder Moderne
- Spieldauer: 10 Minuten

Leistungsüberprüfung:

- ein Stück aus dem Barock
- eine Etüde
- ein Stück nach freier Wahl
- Spieldauer: max. 15 Minuten

Kammermusikalische Werke sind nur nach Absprache mit der Studienbereichskordinatorin möglich.

Künstlerische Abschlussprüfung:

- eine spieltechnisch anspruchsvolle Etüde im Schwierigkeitsgrad von Moszkowski: Etudes de virtuosité „per aspera ad astra“ op.72; Moscheles: 24 Etüden op.70
- ein barockes Werk im Schwierigkeitsgrad von J. S. Bach: Wohltemperiertes Klavier I D-Dur, E-Dur
- eine klassische Sonate im Schwierigkeitsgrad von J. Haydn: Sonate Es-Dur, Hob XVI/49; W. A. Mozart: Sonate D-Dur KV 311; Beethoven: Sonate c-Moll op.10 Nr. 1, Sonate F-Dur op.10 Nr. 2
- ein Werk der Romantik oder der Moderne im Schwierigkeitsgrad von Chopin: Polonaise c-Moll op.40 Nr. 2; Schönberg: 6 Kleine Klavierstücke op.19

Mindestens zwei Werke sind auswendig vorzutragen.

Künstlerisches Basisstudium

Prüfungen im künstlerischen Hauptfach

Cembalo

(gemäß Statut)

Zulassungsprüfung:

- drei Stücke in unterschiedlichem Charakter
- Spieldauer: 10 Minuten

Leistungsüberprüfung:

- drei Stücke in unterschiedlichem Charakter
- eines der Stücke muss von J.S. Bach sein
- Spieldauer: max. 15 Minuten

Kammermusikalische Werke sind nur nach Absprache mit der Studienbereichskoordinatorin möglich.

Künstlerische Abschlussprüfung:

- zwei Werke von J. S. Bach (z.B. aus Sinfoniae, Wohltemperiertes Klavier, Französische Suiten) oder ein Werk von J. S. Bach und ein Werk aus der englischen oder französischen Literatur im Schwierigkeitsgrad von Byrd: The Woods so Wild; Rameau: L'Égyptienne
- eine Sonate von D. Scarlatti
- ein Werk freier Wahl aus einem anderen Stilbereich (z.B. Frescobaldi: Toccaten; J. Chr. Bach: Sonaten; J. Haydn: Sonaten)

Auswendigspiel ist nicht erforderlich.

Künstlerisches Basisstudium

Prüfungen im künstlerischen Hauptfach

Orgel

(gemäß Statut)

Zulassungsprüfung:

- drei Stücke unterschiedlicher Stilrichtung
- eines der Stücke muss von J.S. Bach sein
- Spieldauer: 10 Minuten

Leistungsüberprüfung:

- zwei bis drei Stücke
- eines der Stücke muss von J. S. Bach sein
- Spieldauer: max. 15 Minuten

Kammermusikalische Werke sind nur nach Absprache mit der Studienbereichsordinatorin möglich.

Künstlerische Abschlussprüfung:

- ein Werk aus dem 16. oder 17. Jahrhundert (z.B. Buxtehude: Präludium, Fuge und Ciaccona in C, Frescobaldi: Fiori musicali)
- ein Werk von J. S. Bach (z.B. Fuge in g-Moll BWV 578; Präludium und Fuge in e-Moll BWV 533)
- ein Werk des 19. oder 20. Jahrhunderts (z.B. Franck: Pastorale; Reger: Choralvorspiele op. 67; Heiller: Choralvorspiele)
- Blattspiel am Klavier oder eines Manualiter-Organstückes

Auswendigspiel ist nicht erforderlich.

Künstlerisches Basisstudium

Prüfungen im künstlerischen Hauptfach

Akkordeon

(gemäß Statut)

Zulassungsprüfung:

- Mindestens zwei Werke in unterschiedlichem Charakter
- Spieldauer: 10 Minuten

Leistungsüberprüfung:

- ein Stück aus dem Barock
- eine Originalkomposition
- ein Werk freier Wahl
- Spieldauer max. 15 Minuten

Kammermusikalische Werke sind nur nach Absprache mit der Studienbereichsordinatorin möglich.

Künstlerische Abschlussprüfung:

- ein Werk aus dem Barock (Übertragung) im Schwierigkeitsgrad von D. Scarlatti oder A. Soler: leichtere Sonaten; Early English Organ Music
- zwei Originalwerke im Schwierigkeitsgrad von T. Lundquist: Botany Play; H. Valpola: Clowns; H. C. Jacobsen: Tema e variazioni; J. Dräger: Prélude; A. Volpi: Preludio; Carl Chr. Bettendorf: Erinnerung
- ein zyklisches Werk im Schwierigkeitsgrad einer Kindersuite von W. Solotarjow; E. Gaudibert: Trois pièces pour Accordeon, oder Übertragungen geeigneter Klavier-, Harmonium- oder Orgelmusik im Schwierigkeitsgrad von S. Karg-Elert: Szenes Pittoresques

Es sind ganze Werke (alle Sätze) einzureichen. Ein Werk ist auswendig vorzutragen. Das Prüfungsprogramm soll so zusammengestellt werden, dass eine möglichst große stilistische Vielfalt gewährleistet ist.

Künstlerisches Basisstudium

Prüfungen im künstlerischen Hauptfach

Violine

(gemäß Statut)

Zulassungsprüfung:

- mindestens zwei Werke von unterschiedlichem Charakter
- Spieldauer: 10 Minuten

Leistungsüberprüfung:

- zwei Werke von unterschiedlichem Charakter, wenn möglich mit Klavierbegleitung
- eine Etüde im Schwierigkeitsgrad von F. Fiorillo oder R. Kreutzer (ausgenommen Nr. 2,3,5)
- Spieldauer: max. 15 Minuten

Kammermusikalische Werke sind nur nach Absprache mit der Studienbereichs-koordinatorin möglich.

Künstlerische Abschlussprüfung:

- eine Etüde, z.B. aus Kreutzer; Dont op. 37; Fiorillo
- ein schneller und ein langsamer Satz aus einer Sonate (z.B. Händel; W. A. Mozart, 1. Band; Schubert: Sonatinen)
- ein schneller und ein langsamer Satz aus einem Konzert (z.B. J. Haydn: G-Dur; W.A.Mozart: KV 211; Kabalevskij: C-Dur)

Das einzureichende Programm hat unterschiedliche Stilepochen zu enthalten. Ein Werk/Satz ist auswendig vorzutragen.

Künstlerisches Basisstudium

Prüfungen im künstlerischen Hauptfach

Viola

(gemäß Statut)

Zulassungsprüfung:

- mindestens zwei Werke von unterschiedlichem Charakter
- Spieldauer: 10 Minuten

Leistungsüberprüfung:

- zwei Sätze von unterschiedlichem Charakter, wenn möglich mit Klavierbegleitung
- eine Etüde im Schwierigkeitsgrad von B.Campagnoli, F.A.Hoffmeister
- Spieldauer: max. 15 Minuten

Kammermusikalische Werke sind nur nach Absprache mit der Studienbereichskordinatorin möglich.

Künstlerische Abschlussprüfung:

- eine Etüde (z.B. B. Campagnoli, J. Weinreich, M. Vieux)
- ein schneller und ein langsamer Satz aus einer Sonate (z.B. Eccles; Marcello)
- ein schneller und ein langsamer Satz aus einem Konzert (z.B. Telemann; J. Chr. Bach; Zelter)

Das einzureichende Programm hat unterschiedliche Stilepochen zu enthalten. Ein Werk/Satz ist auswendig vorzutragen.

Künstlerisches Basisstudium

Prüfungen im künstlerischen Hauptfach

Violoncello

(gemäß Statut)

Zulassungsprüfung:

- mindestens zwei Werke von unterschiedlichem Charakter
- Spieldauer: 10 Minuten

Leistungsüberprüfung:

- zwei Sätze von unterschiedlichem Charakter, wenn möglich mit Klavierbegleitung
- eine Etüden im Schwierigkeitsgrad von J. J. F. Dotzauer: Etüden Heft 2, S. Lee: Etüden op. 31 Heft 2
- Spieldauer: max. 15 Minuten

Kammermusikalische Werke sind nur nach Absprache mit der Studienbereichs-koordinatorin möglich.

Künstlerische Abschlussprüfung:

- eine Etüde (Popper; Dotzauer ab Bd. III)
- ein schneller und ein langsamer Satz aus einer Bach-Suite
- ein schneller und ein langsamer Satz aus einer Sonate oder einem Konzert (z.B. J. Haydn: C-Dur; Lalo; Boccherini)

Das Programm hat unterschiedliche Stilepochen zu enthalten. Ein Werk/Satz ist auswendig vorzutragen.

Künstlerisches Basisstudium

Prüfungen im künstlerischen Hauptfach

Kontrabass

(gemäß Statut)

Zulassungsprüfung:

- mindestens zwei Werke von unterschiedlichem Charakter
- Spieldauer: 10 Minuten

Leistungsüberprüfung:

- eine Etüde im Schwierigkeitsgrad von F. Simandl 30 Etüden, W. Hause, J. Hrabec
- ein langsamer und ein schneller Satz aus unterschiedlichen Stilepochen aus der Sonaten- und Konzertliteratur im Schwierigkeitsgrad von B. Marcello: Sonaten, J. Eisengräber: Variationen, A. Vivaldi: Sonaten, J. Sperger: Sonatine
- Spieldauer: max. 15 Minuten

Kammermusikalische Werke sind nur nach Absprache mit der Studienbereichs-koordinatorin möglich.

Künstlerische Abschlussprüfung:

- eine Etüde (z.B. Simandl II/6; Kreutzer)
- ein langsamer und ein schneller Satz aus einem Konzert im Schwierigkeitsgrad von Cappuzzi, Jacob, Dragonetti
- ein langsamer und ein schneller Satz aus einer Sonate im Schwierigkeitsgrad von Marcello, Pergolesi

Das Programm hat unterschiedliche Stilepochen zu enthalten. Ein Werk/Satz ist auswendig vorzutragen.

Künstlerisches Basisstudium

Prüfungen im künstlerischen Hauptfach

Harfe

(gemäß Statut)

Zulassungsprüfung:

- mindestens zwei Werke von unterschiedlichem Charakter
- Spieldauer: 10 Minuten

Leistungsüberprüfung:

- zwei dem jeweiligen Ausbildungsstand entsprechende Stücke (bzw. auch Tonleitern und Arpeggi) erforderlich
- eine Etüde im Schwierigkeitsgrad von R. N. Ch. Bochsa 40 Etüden op. 318 Band II
- Spieldauer: max. 15 Minuten

Kammermusikalische Werke sind nur nach Absprache mit der Studienbereichs-koordinatorin möglich.

Künstlerische Abschlussprüfung:

- eine Etüde (z.B. N. Ch. Bochsa: 50 Etüden, J. Thomas: Six Studies I und II; F. J. Nadermann: 18 Etüden für die höhere Ausbildung)
- eine Sonate (z.B. Ph. J. Mayer; Fr. A. Rössler (Rosetti); Beethoven: Variationen über ein Schweizer Lied; Dussek: Duo für Harfe und Klavier)
- ein Solostück (z.B. Saint-Saëns: Fantasie; M.S.Rousseau: Variations pastorales; J. Thomas: The Season; Ibert: Six pieces, David Watkins: Petite Suite)
- ein Konzert (z.B. Dittersdorf; Wagenseil; Albrechtsberger: Partita in F)

Ein Werk ist auswendig vorzutragen.

Künstlerisches Basisstudium

Prüfungen im künstlerischen Hauptfach

Gitarre

(gemäß Statut)

Zulassungsprüfung:

- mindestens zwei Werke von unterschiedlichem Charakter
- Spieldauer: 10 Minuten

Leistungsüberprüfung:

- zwei Stücke dem jeweiligen Ausbildungsstand in Dauer und Schwierigkeitsgrad entsprechend
- eine Etüde im Schwierigkeitsgrad von F. Sor: Etüden, op.35 Nr. 17, Nr. 22, op. 31 Nr. 19 Villa-Lobos: Etüden Nr. 1, Nr. 8
- Spieldauer: max. 15 Minuten

Kammermusikalische Werke sind nur nach Absprache mit der Studienbereichs-koordinatorin möglich.

Künstlerische Abschlussprüfung:

- ein Werk aus der Renaissance oder dem Barock im Schwierigkeitsgrad von Milan: Pavane I; Visée: Suite d-Moll: Courante, Allemande
- ein Werk aus der Klassik im Schwierigkeitsgrad von Giuliani: Sonatine op. 71/1: Menuett; Carcassi: Etüden op. 60, Nr. 7, 10
- ein Werk komponiert nach 1920 im Schwierigkeitsgrad von Uhl: 10 Stücke: Aria; Kováts: Minutenstücke
- ein Stück aus Jazz oder Populärmusik, instrumental oder instrumental mit Gesang, im entsprechenden Schwierigkeitsgrad

Die Spielzeit des einzureichenden Programms hat 10–15 Minuten zu betragen. Ein Werk ist auswendig vorzutragen.

Künstlerisches Basisstudium

Prüfungen im künstlerischen Hauptfach

Querflöte

(gemäß Statut)

Zulassungsprüfung:

- drei Stücke in unterschiedlichem Charakter
- eines der Stücke ist mit Klavierbegleitung vorzutragen
- Spielzeit: 10 Minuten

Leistungsüberprüfung:

- zwei Werke aus verschiedenen Epochen
- Spielzeit: max. 15 Minuten

Kammermusikalische Werke sind nur nach Absprache mit der Studienbereichs-
koordinatorin möglich.

Künstlerische Abschlussprüfung:

- eine schnelle und eine langsame Etüde (z.B. Berbiguier; Andersen: 24 Studien op. 15; Camus: Douze Etudes)
- ein schnelles und ein langsames Werk/Satz unterschiedlicher Stilepochen im Schwierigkeitsgrad von J. S. Bach: Sonate; C. Ph. E. Bach: Sonate; Telemann: Fantasie; Quantz: Sonaten; Mozart: Konzert KV 313 oder 314; Stamitz: Konzert op. 29; Fauré: Fantasie; Poulenc: Sonate; Bozza: Image; Ibert: Pièce

Auswendigspiel ist nicht erforderlich.

Künstlerisches Basisstudium

Prüfungen im künstlerischen Hauptfach

Blockflöte

(gemäß Statut)

Zulassungsprüfung:

- drei Stücke in unterschiedlichem Charakter
- eines der Stücke ist mit Cembalo- oder Klavierbegleitung vorzutragen
- Spieldauer. 10 Minuten

Leistungsüberprüfung:

- zwei Werke aus verschiedenen Epochen
- Spieldauer: max. 15 Minuten

Kammermusikalische Werke sind nur nach Absprache mit der Studienbereichskoordinatorin möglich.

Künstlerische Abschlussprüfung:

- eine schnelle und eine langsame Etüde (z.B. Frans Brüggen; H. M. Linde: Neuzeitliche Übungsstücke)
- Musik vor 1650: ein Werk für Blockflöte und Basso continuo (z.B. von Frescobaldi; P. Cima; G. B. Riccio) oder ein Werk für Blockflöte solo (z.B. von van Eyck)
- Musik 1650–1750: zwei Werke in verschiedenen Nationalstilen (z.B. F. M. Veracini; J. Bodin de Boismortier; Ch. Schickhardt; aus „The Division Flute“; Daniel Purcell)
- ein Werk nach 1960 im Schwierigkeitsgrad von B. Moser: Alrune; Linde: Music for a Bird; Hirose: Meditation; Leenthouts: Big baboon

Auswendigspiel ist nicht erforderlich.

Künstlerisches Basisstudium

Prüfungen im künstlerischen Hauptfach

Oboe

(gemäß Statut)

Zulassungsprüfung:

- drei Stücke in unterschiedlichem Charakter
- eines der Stücke ist mit Klavierbegleitung vorzutragen
- Spieldauer. 10 Minuten

Leistungsüberprüfung:

- zwei Werke aus verschiedenen Epochen
- Spieldauer: max. 15 Minuten

Kammermusikalische Werke sind nur nach Absprache mit der Studienbereichs-
ordinatorin möglich.

Künstlerische Abschlussprüfung:

- eine schnelle und eine langsame Etüde (z.B. Bozza)
- ein schnelles und ein langsames Werk/Satz unterschiedlicher Stilepochen im Schwierigkeitsgrad von Händel: Sonate c-Moll oder g-Moll; Konzerte von Marcello oder Haydn

Auswendigspiel ist nicht erforderlich.

Künstlerisches Basisstudium

Prüfungen im künstlerischen Hauptfach

Klarinette

(gemäß Statut)

Zulassungsprüfung:

- drei Stücke in unterschiedlichem Charakter
- eines der Stücke ist mit Klavierbegleitung vorzutragen
- Spieldauer: 10 Minuten

Leistungsüberprüfung:

- zwei Werke aus verschiedenen Epochen
- Spieldauer: max. 15 Minuten

Kammermusikalische Werke sind nur nach Absprache mit der Studienbereichs-
koordinatorin möglich.

Künstlerische Abschlussprüfung:

- eine schnelle und eine langsame Etüde (z.B. Gambaro: 21 Capricci; Cavallini: Capricci 1–10)
- ein schnelles und ein langsames Werk/Satz unterschiedlicher Stilepochen im Schwierigkeitsgrad von: Konzerte von Stamitz oder Hoffmeister; Saint-Saëns: Sonatine; Weber: Concertino; W. Osborne: Rhapsodie

Auswendigspiel ist nicht erforderlich.

Künstlerisches Basisstudium

Prüfungen im künstlerischen Hauptfach

Saxophon

(gemäß Statut)

Zulassungsprüfung:

- drei Stücke in unterschiedlichem Charakter
- eines der Stücke ist mit Klavierbegleitung vorzutragen
- Spieldauer. 10 Minuten

Leistungsüberprüfung:

- zwei Werke aus verschiedenen Epochen
- Spieldauer: max. 15 Minuten

Kammermusikalische Werke sind nur nach Absprache mit der Studienbereichs-koordinatorin möglich.

Künstlerische Abschlussprüfung:

- eine langsame und eine schnelle Etüde (z.B. M. Mule: 18 Études d'après Berbiguier, 48 Etüden nach Ferling)
- ein langsames und ein schnelles Werk/Satz im Schwierigkeitsgrad von Milhaud: Scaramouche; P. Maurice: Tableaux de Provence; Ryo Noda: Improvisation Nr. 1

Auswendigspiel ist nicht erforderlich.

Künstlerisches Basisstudium

Prüfungen im künstlerischen Hauptfach

Fagott

(gemäß Statut)

Zulassungsprüfung:

- drei Stücke in unterschiedlichem Charakter
- eines der Stücke ist mit Klavierbegleitung vorzutragen
- Spieldauer: 10 Minuten

Leistungsüberprüfung:

- zwei Werke aus verschiedenen Epochen
- Spieldauer: max. 15 Minuten

Kammermusikalische Werke sind nur nach Absprache mit der Studienbereichs-koordinatorin möglich.

Künstlerische Abschlussprüfung:

- eine schnelle und eine langsame Etüde (z.B. Milde: Konzertstudien; Ozi: Capricen)
- ein schnelles und ein langsames Werk/Satz unterschiedlicher Stilepochen im Schwierigkeitsgrad von Telemann: Sonate f-Moll; Danzi: Konzert F-Dur; Pierné: Solo de Concert

Auswendigspiel ist nicht erforderlich.

Künstlerisches Basisstudium

Prüfungen im künstlerischen Hauptfach

Horn

(gemäß Statut)

Zulassungsprüfung:

- drei Stücke in unterschiedlichem Charakter
- eines der Stücke ist mit Klavierbegleitung vorzutragen
- Spieldauer: 10 Minuten

Leistungsüberprüfung:

- zwei Werke aus verschiedenen Epochen
- Spieldauer: max. 15 Minuten

Kammermusikalische Werke sind nur nach Absprache mit der Studienbereichs-koordinatorin möglich.

Künstlerische Abschlussprüfung:

- eine schnelle und eine langsame Etüde im Schwierigkeitsgrad von Kopprasch (Bd. I) oder Alphonse (Bd. II)
- ein schnelles und ein langsames Werk/Satz unterschiedlicher Stilepochen im Schwierigkeitsgrad von W. A. Mozart: Konzert KV 447, 2. Satz; KV 412 D-Dur, Rondo; Saint-Saëns: Romanze op. 36; Genzmer: Sonatine, 2. Satz

Auswendigspiel ist nicht erforderlich.

Künstlerisches Basisstudium

Prüfungen im künstlerischen Hauptfach

Trompete

(gemäß Statut)

Zulassungsprüfung:

- drei Stücke in unterschiedlichem Charakter
- eines der Stücke ist mit Klavierbegleitung vorzutragen
- Spieldauer: 10 Minuten

Leistungsüberprüfung:

- zwei Werke aus verschiedenen Epochen
- Spieldauer: max. 15 Minuten

Kammermusikalische Werke sind nur nach Absprache mit der Studienbereichs-
ordinatorin möglich.

Künstlerische Abschlussprüfung:

- eine schnelle und eine langsame Etüde (z.B. Kopprasch Bd. 1; Brandt; Hering)
- ein schnelles und ein langsames Werk/Satz unterschiedlicher Stilepochen im Schwierigkeitsgrad von J. Haydn: Konzert; Hummel: Konzert; Neruda: Konzert; Bozza: Bandinage; Hubeau: Sonate, 1. Satz; Arutjunjan: Konzert

Auswendigspiel ist nicht erforderlich.

Künstlerisches Basisstudium

Prüfungen im künstlerischen Hauptfach

Posaune

(gemäß Statut)

Zulassungsprüfung:

- drei Stücke in unterschiedlichem Charakter
- eines der Stücke ist mit Klavierbegleitung vorzutragen
- Spieldauer: 10 Minuten

Leistungsüberprüfung:

- zwei Werke aus verschiedenen Epochen
- Spieldauer: max. 15 Minuten

Kammermusikalische Werke sind nur nach Absprache mit der Studienbereichs-
koordinatorin möglich.

Künstlerische Abschlussprüfung:

- eine schnelle und eine langsame Etüde (z.B. Kopprasch; Bleger; Müller)
- ein langsames und ein schnelles Werk/Satz verschiedener Stilepochen im Schwierigkeitsgrad der Sonatensätze von Marcello, Vivaldi, Telemann; Saint-Saëns: Cavatine; E. Sachse: Konzert; Rimskij-Korsakov: Konzert

Auswendigspiel ist nicht erforderlich.

Künstlerisches Basisstudium

Prüfungen im künstlerischen Hauptfach

Tuba

(gemäß Statut)

Zulassungsprüfung:

- drei Stücke in unterschiedlichem Charakter
- eines der Stücke ist mit Klavierbegleitung vorzutragen
- Spieldauer: 10 Minuten

Leistungsüberprüfung:

- zwei Werke aus verschiedenen Epochen
- Spieldauer: max. 15 Minuten

Kammermusikalische Werke sind nur nach Absprache mit der Studienbereichs-
koordinatorin möglich.

Künstlerische Abschlussprüfung:

- eine schnelle und eine langsame Etüde (Kopprasch; Blazhevich)
- ein schnelles und ein langsames Werk/Satz unterschiedlicher Stilepochen im Schwierigkeitsgrad von Vivaldi: Adaption des Cellokonzertes a-Moll;
Tscherepnin: Andante

Auswendigspiel ist nicht erforderlich

Künstlerisches Basisstudium

Prüfungen im künstlerischen Hauptfach

Schlagwerk

(gemäß Statut)

Zulassungsprüfung:

- drei Stücke in unterschiedlichem Charakter
- Spieldauer: 10 Minuten

Leistungsüberprüfung:

- zwei Werke aus verschiedenen Epochen
- Spieldauer: max. 15 Minuten

Kammermusikalische Werke sind nur nach Absprache mit der Studienbereichs-
kordinatorin möglich.

Künstlerische Abschlussprüfung:

Kleine Trommel:

- eine rudimentäre Etüde im Schwierigkeitsgrad von J. Wanamaker: Mainstreet-
strut; J. Funnel: Intermediate Rudimental Solos for Snare-drum; J. Beck: Colonial
Drummer; Ch. Wilcoxon: Snare-drum-Etüden
- eine Konzertetüde oder ein Konzertstück im Schwierigkeitsgrad von R. Hochrai-
ner: Übungen für kleine Trommel; E. Keune: Kleine Trommel Nr. 64–100; S. Fink:
Solobuch für kleine Trommel (Rondino, Courante, Gigue); M. Combs: Concert
Snare-drum Solos

Stabspiele (Marimbaphon, Vibraphon, 86lophon):

- ein Stück in Zwei-, Drei- oder Vierschlägeltechnik für eines der genannten Instru-
mente im Schwierigkeitsgrad von E. Hatch: Furioso and Valse; M. Peters: Yellow
after the Rain

Pauken:

- eine Konzertetüde oder ein Konzertstück für zwei, drei oder vier Pauken im
Schwierigkeitsgrad von R. Hochrainer: Übungen für Pauken; S. Fink: Solobuch
für Pauken; E. Keune: Die Pauke; H. Knauer: Paukenschule

Auswendigspiel ist nicht erforderlich.